

W. SEYBOLDT**Ausleihen eines Teleskops**

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler,

im Rahmen des NWT-Unterrichts Astronomie kann von der Schule ein Teleskop ausgeliehen werden. Die Schule hat dafür zwei einfache Teleskope angeschafft. Inzwischen haben wir im Unterricht den Umgang mit ihnen geübt, so dass es mit einer schriftlichen Anleitung – und mit Geduld, Ruhe und Ausdauer – möglich ist, in einer klaren Nacht den Sternenhimmel oder den Mond näher zu beobachten.

Die beiden einfachen Teleskope der Schule können jeweils etwa 14 Tage lang ausgeliehen werden. Allerdings müssen die Eltern mit mir einen Termin vereinbaren, an dem sie es mit dem Auto in der Schule abholen (W. Seyboldt, Tel 33122). Das Teleskop besteht aus einer Montierung (einem speziell für das Teleskop entwickelten Stativ), einem Tubus (dem eigentlichen Teleskop), und einigen Okularen nebst einem kleinen Hilfsfernrohr. Die Montierung ist relativ schwer, mit dem Tubus sollte sorgsam umgegangen werden.

Das Teleskop sollte zu Hause zumindest das erste Mal in Ruhe bei Licht aufgebaut und kalibriert werden - i.W. muss das Hilfsfernrohr parallel zum Tubus ausgerichtet werden. Dies könnte im Zimmer, auf dem Balkon oder im Garten geschehen. Wir haben dies im Unterricht geübt. Die Schüler haben inzwischen Anleitungen zum Aufbau und zum Umgang mit dem Teleskop in Form von pdf-Dateien, erhalten aber beim Abholen nochmals eine ausgedruckte Fassung.

Nach der Kalibrierung sollte man das Teleskop nicht mehr weit transportieren müssen. Nachdem es richtig dunkel geworden ist, d.h. gut eine Stunde nach der Dämmerung, kann man mit dem Teleskop den Himmel beobachten. Wer noch keine Erfahrung hat, braucht dafür möglicherweise ein oder zwei Stunden Zeit, bis man mehr als nur ein paar Lichtpunkte sieht. Nach der Beobachtung sollte man das Teleskop in Ruhe wieder abbauen oder bis zum nächsten Tag im Haus an einem sicheren Platz aufbewahren. Wahrscheinlich ist es sinnvoll, wenn die Eltern beim Auf- und Abbau und bei den Beobachtungen ein wenig Aufsicht führen, zumindest bei Bedarf zu Hilfe kommen können oder die Schüler zu Geduld und Ruhe anhalten. Anfangs (und auch später) ist bei dem Einsatz eines Teleskops vor allem Geduld nötig.

Wenn Kind Interesse am Ausleihen eines Teleskops haben, bitte ich Sie, den Abschnitt unten in der nächsten Schulstunde abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

W. Seyboldt

-----Bitte hier abtrennen-----

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn

(Tel: _____)

ein Teleskop der Schule ausleiht. Ich erkläre mich bereit, es in der Schule zu einem abgesprochenen Termin mit dem Auto abzuholen und etwa 14 Tage später wieder zurückzubringen. Ich achte darauf, dass mein Kind damit sorgfältig umgeht. Sollten Probleme auftauchen, informiere ich Herrn Seyboldt (Tel. FN 33122).

Datum

Unterschrift